



München, 18.01.2018

SPD sieht Familien und Kitas an der Belastungsgrenze

Familienpolitische Sprecherin Doris Rauscher: Hochwertige und kostenfreie Kinderbetreuung muss schnell kommen

Die SPD-Landtagsfraktion hat sich bei ihrer Klausurtagung im schwäbischen Bildungszentrum Kloster Irsee am Donnerstag (18. Januar) mit den Bedürfnissen von Kindern und Familien beschäftigt. „Nur wenn es den Kindern gut geht, geht es Bayern gut“, sagte die familienpolitische Sprecherin **Doris Rauscher** bei einer Pressekonferenz. Kinder bräuchten die Zeit und Aufmerksamkeit ihrer Eltern, eine gute Betreuungsinfrastruktur am Wohnort und finanzielle Sicherheit, erklärte die oberbayerische Abgeordnete.

Die Realität sieht derzeit anders aus: „Die prägendsten Orte für Kinder sind Familien und Kitas. Beide befinden sich an der Belastungsgrenze“, mahnte Rauscher. Hochwertige und kostenfreie Kinderbetreuung ist für die Familienpolitikerin ein zentraler Punkt zur Entlastung der Familienbudgets. „In Verbindung mit bezahlbarem Wohnraum würde das die Familien wirklich voranbringen.“

Weiter fordert Rauscher für Eltern familienfreundlichere und flexiblere Arbeitszeiten, besonders das Rückkehrrecht von Teilzeitarbeit auf Vollzeit oder die Möglichkeit einer Teilzeitausbildung für junge Eltern. „Wir wollen eine Arbeitswelt schaffen, die sich an den Wünschen und Bedarfen der Familien orientiert“, erklärt Rauscher.